

# Kein Wald für Kies !      Der Bannwald braucht Ihre Hilfe !

Die Natur braucht eine Lobby...



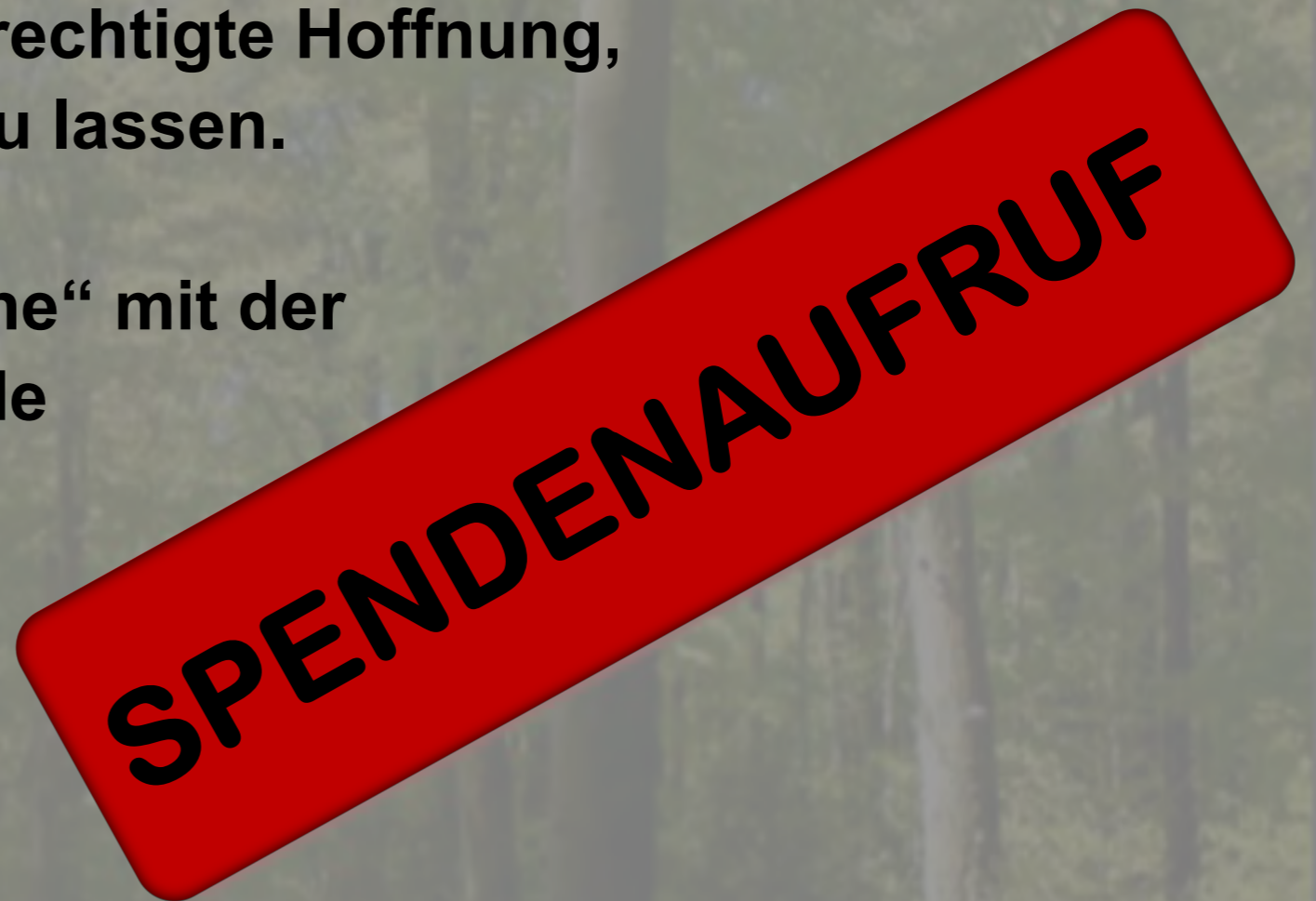
In mehreren komplexen Klageverfahren geht der BUND juristisch gegen die bergrechtlichen Genehmigungsverfahren zur Erweiterung des Kiesabbaus vor.

Es gibt viele gute Gründe und auch die berechtigte Hoffnung, den Kiesabbau noch gerichtlich stoppen zu lassen.

Doch der juristische Kampf auf „Augenhöhe“ mit der Fa. Sehring und der Genehmigungsbehörde erfordert erhebliche finanzielle Mittel.

Der BUND bittet daher um Ihre

# SPENDE:



Spendenkonto

**BUND Hessen**

**IBAN: DE46 5005 0201 0000 3698 53**

**BIC: HELADEF1822**

**Stichwort (bitte unbedingt angeben): „Langener Waldsee“**

# Wiederaufforstung und Renaturierung wird immer wieder verschoben

Natur- und Grundwasserschutz, Naherholung und Lebensqualität bleiben auf der Strecke...



**Seit 1927 baut die Fa. Sehring im Langener Stadtwald Kies und Sand ab. In dem einstmals geschlossenen Waldgebiet sind bisher weit über 250 ha Wald dem Kiesabbau zum Opfer gefallen.**

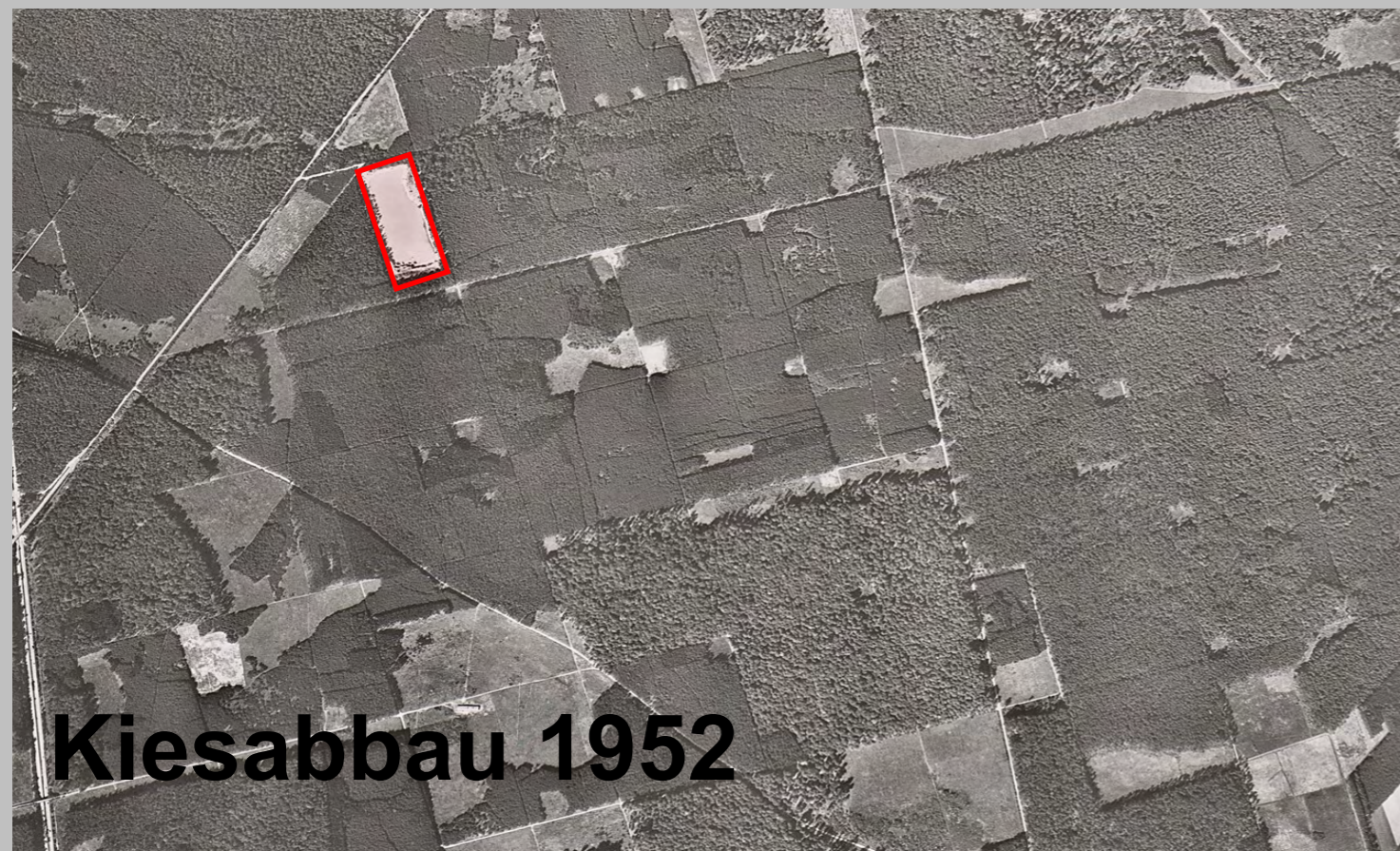
**Obwohl der Kiesabbau „formal“ immer an Auflagen zur Flächenrenaturierung gekoppelt wurde, und der Natur-Raubbau an der Südosterweiterung bereits schon wieder neue Tatsachen schafft, ist die Renaturierungsbilanz (Stand Februar 2015) der Fa. Sehring katastrophal. Und das mit Wissen und Duldung der Behörden.**

<b>Rekultivierungspflicht</b>	-	<b>489.500 m<sup>2</sup></b>	
<b>Naturschutzrechtlich abgenommen</b>	-	<b>90.000 m<sup>2</sup></b>	<b>(18,3 %)</b>
<b>Aufforstungspflicht</b>	-	<b>354.600 m<sup>2</sup></b>	
<b>Forstfachlich abgenommen</b>	-	<b>22.100 m<sup>2</sup></b>	<b>(6,2 %)</b>

**Aktuell hat die Fa. Sehring wieder beantragt für riesige Flächen im Westen des Kiesabbaugeländes die bestehenden Rekultivierungspflichten, die noch aus Genehmigungen des Jahres 1991 stammen, auf das Jahr 2038 zu verschieben.**

# Kiesabbau und Waldverlust im Wandel der Zeit

Stefan Sehring 2011: „Wir nehmen diesen Wald ja nicht weg, sondern wir erneuern ihn sogar!“



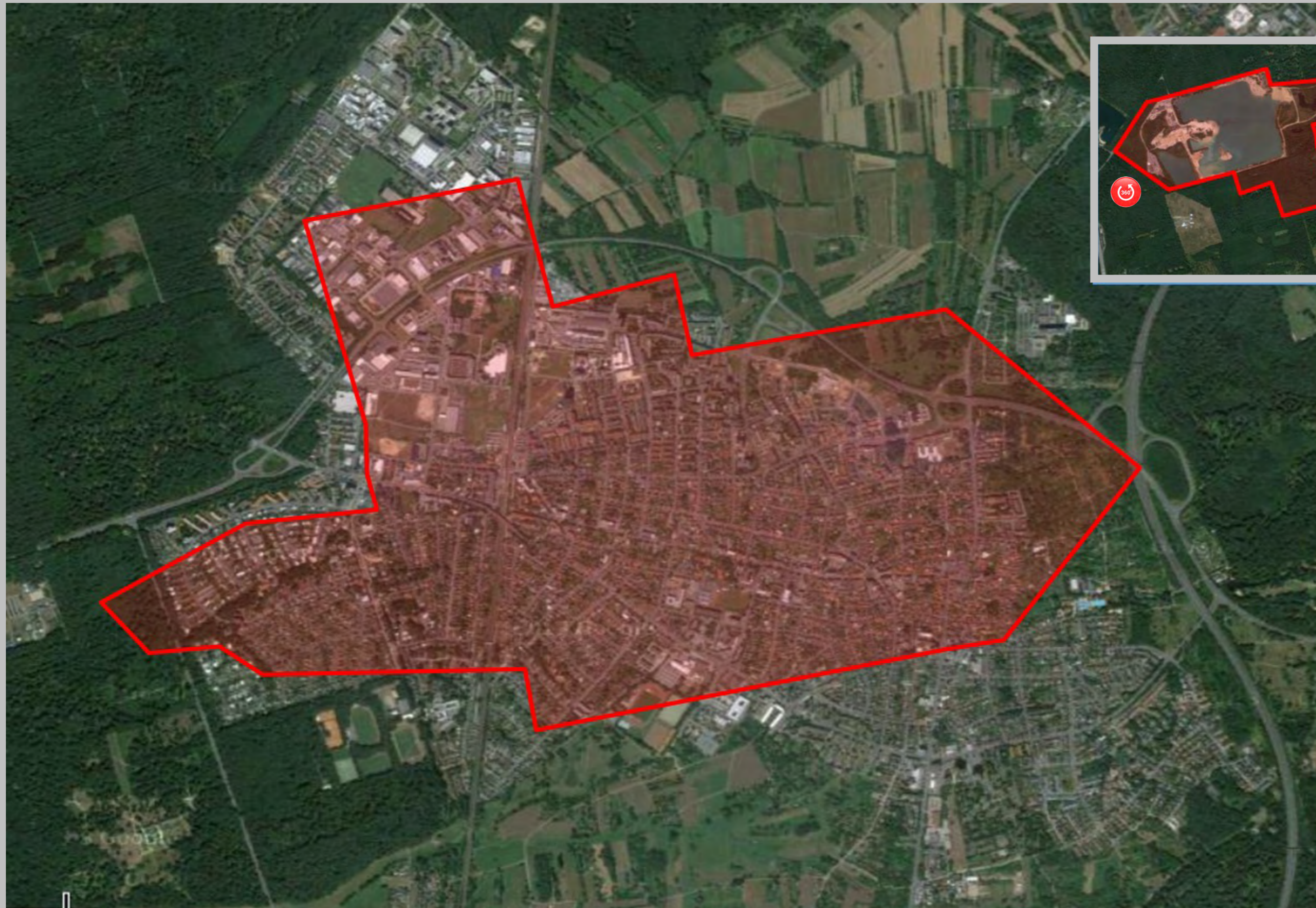
# 630.000 m<sup>2</sup> Bannwald sollen für die „Südosterweiterung“ fallen

Im Abschnitt 1 ist der Kiesabbau bereits im vollen Gange und der Wald ist gerodet



# Flächenvergleich: Stadtgebiet-Langen - Sehring-Kiesabbau

Das gesamte Kiestagebauegebiet ist mit über 250 ha fast so groß wie das Kerngebiet der Stadt Langen



# Der Lebensraum unzähliger Arten wird vernichtet

Viele streng geschützte, gefährdete, oder vom Aussterben bedrohte Arten sollen dem Kiesabbau weichen

